

Liebeserklärung in zwölf Bildern

BILDER Im Treppenturm von Karstadt werden ganz besondere Erba-Ansichten von Christa Möller gezeigt.

VON UNSEREM MITARBEITER HARALD RIEGER

Bamberg – Die Bischberger Malerin Christa Möller atmet auf. Sie hat es rechtzeitig geschafft, ihre Exponate zur Eröffnung der Landesgartenschau fertig zu bekommen. Zu sehen sind sie ab sofort und bis Mitte Mai im Treppenturm von Karstadt. „Mir ging schon lange der Gedanke durch den Kopf, das Erba-Gelände und seine Geschichte künstlerisch umzusetzen.“ Nun sei sie froh, sagte Möller, dass sie die Idee pünktlich umsetzen konnte.

Nicht alle Bilder thematisieren die Geschichte der ehemaligen Baumwollspinnerei. Zu sehen sind auch Bambergs alte und neue Sehenswürdigkeiten wie Altes Rathaus und Dom, die Gärtner- und Häckertradition und der „schiefe Turm“ im Gärtnerland.

Der Kunsthistoriker Matthias Liebel würdigte in seiner Einführung den „außergewöhnlichen motivischen Ansatz“ Möllers. Sie führe keine gepflegten Park- oder Gartenanlagen oder Blumenbänke und idyllisch in Szene gesetzte Bäume vor Au-



Christa Möller vor einem ihrer Erba-Gemälde, die bis Mitte Mai im Treppenturm zu sehen sind.

Foto: RiegerPress

gen. Vielmehr habe sie „eine kulturhistorisch geprägte Sichtweise“ geprägt.

Zudem sei fast jedes der zwölf collagenartigen Bilder zusätzlich mit Bauplänen oder mit originalen Stoffen der früheren Baumwollspinnerei unterlegt. „Diese Materialeinbindungen treten manchmal offen zutage, wurden jedoch meist durch darüber ge-

legte Motive und Farbflächen so stark übermalt, dass sie nunmehr als sanfter Schimmer unter den übrigen Teilen des Bildes zu erkennen sind“, erläuterte Liebel. Auf diese Weise seien ihre „Bilder zur Landesgartenschau“ nicht nur eine Liebeserklärung an das kulturelle Bamberg sondern auch eine Hommage an die Erba-Insel.

Ausstellung und immerwährender Kalender

Kalender Aus ihren Bildern hat Möller einen immerwährenden Kalender zusammengestellt, der ab sofort bei Karstadt und in den Bamberger Geschäftsstellen des Fränkischen Tag, Hauptwachstraße 22 und Gutenbergstraße 1, sowie di-

rekt im Onlineshop unter www.einkaufen.infranken.de erhältlich ist.

Preis Er kostet 15 Euro. Von jedem Stück geht 1 Euro an den Förderverein der Landesgartenschau Bamberg. *ft*